



Bericht und Beschlussempfehlung

des Bildungsausschusses

Keine reformpädagogischen Experimente an unseren Schulen

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/1128

Keine Experimente bei Schriftspracherwerb und Rechtschreibung an den Grundschulen Schleswig-Holsteins

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 18/1149

Der Bildungsausschuss hat sich mit den ihm durch Plenarbeschluss vom 25. September 2013 überwiesenen Drucksachen 18/1128 und 18/1149 und dem Thema Rechtschreibung an Grundschulen mehrfach befasst, zuletzt am 4. Dezember 2014. Zu dieser Sitzung haben die antragstellenden Fraktionen von CDU und FDP mit Umdruck 18/3706 einen gemeinsamen Änderungsantrag vorgelegt. Dieser Änderungsantrag wurde mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP abgelehnt.

Daher empfiehlt der Ausschuss dem Landtag mit Zustimmung der antragstellenden Fraktionen von CDU und FDP, die Anträge Drucksachen 18/1128 und 18/1149 für erledigt zu erklären.

Anke Erdmann
Vorsitzende